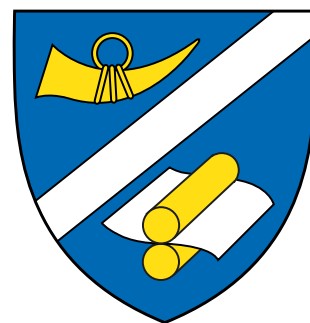


Weinburger Gemeindenachrichten



Frühjahr 2023

Ehrenbürgerfeier Dr. Gerald Hummer



Der **wesentlichste Motor** der Entwicklung der Constantia Teich, davon in den letzten neun Jahren als General Manager, ist **Dr. Gerald Hummer**. In einen stimmungsvollen und bewegenden Festakt ehrten **Bgm. Peter Kalteis und VzBgm. Michael Strasser** Dr. Hummer anlässlich seines Pensionsantrittes, mit der Verleihung der **Ehrenbürgerwürde**, die höchste Auszeichnung, die die Gemeinde zu vergeben hat.



Als Laudator hielt der ehemalige Vorstandsvorsitzende **Jan Homan** die beeindruckende Laufbahn vor den Festgästen und der gesamten stolzen Familie des Geehrten, im Kultursaal der Gemeinde fest.



Liebe Weinburgerinnen und Weinburger!

Am Abend des 10. März habe ich nun nach über 20 Jahren als Bürgermeister, meine 80. Gemeinderatssitzung geleitet – 20 Jahre, in denen im Rahmen eben jener Sitzungen etwa 2.400 Tagesordnungspunkte behandelt wurden. Im Vorfeld gab es stets ebenso viele Gemeindevorstandssitzungen, die insgesamt 3.200 Tagesordnungspunkte zum Gegenstand hatten. Dies bedeutet aber auch 3.200 große und kleine Projekte, die unsere Gemeinde schöner und lebenswerter gemacht haben.

Straßenbau mit Kanal- und Wasserbau und Ortsbildgestaltung, Friedhof mit Urnengrabanlage, Erhaltung und Erweiterung von Schule und Kindergarten, Siedlungsentwicklung und Raumplanung, Bauhof mit Altstoffsammelzentrum, Kletterhalle mit Freizeitanlage und Motorikparks, Gemeindeamt als kompetenter Ansprechpartner und Personalentwicklung, Vereinsförderung und Feuerwehrwesen, ADEG-Nahversorger, Soziales, Güterwegebau und vieles mehr waren Inhalt dieser Beschlussfassungen.

All diese Punkte mussten gut überlegt, vorgeplant und im Hinblick auf die Finanzierung bis in Detail durchgerechnet werden, bevor sie dementsprechend zur Beschlussfassung vorgelegt wurden.

Als „Leuchtpunkte“ würde ich abschließend die Errichtung des Kirchenplatzes mit Nebenanlagen, das Kletterzentrum, den Fuhrpark der Feuerwehr als Sicherheitselement und das neue Aufschließungsgebiet, das doch 60 Jungfamilien qualitätsvollen Wohnraum gibt, benennen.

Damit hat sich auch die Sicht auf unsere Gemeinde verändert. Es ist schön zu sehen, wie viele Kinderwagen im Ort unterwegs sind und wie viele Kinder sich in Schule, Kindergarten und Freizeitpark tummeln.

Bei der Sitzung am 10. März 2023 wurden sehr zentrale Punkte behandelt.

Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung wurde nach genauer Erläuterung durch unseren Anwalt Mag. Markus Mayer das leidige Thema der dienstrechtlichen Frage nach der Dienstbeendigung des ehemaligen Amtsleiters, durch einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss zur einvernehmlichen Trennung erledigt. Besonders die Möglichkeit der Sozialwidrigkeit aufgrund des Lebensalters des ehem. Amtsleiters als Verfahrensrisiko und die dann zu erwartende Verfahrensdauer bzw. die Verfahrenskosten haben den Gemeinderat zur einstimmigen Beschlussfassung, so wie bei allen zur Sache gehörenden Punkte in der Vergangenheit bewogen.

Mit der Beschlussfassung der Darlehensaufnahme zur Sanierung der Volksschule und zur Auftragsvergabe der einzelnen Gewerke wurde nach intensiver Vorbereitungs- und

Planungsarbeit von VzBgm. Michael Strasser und dem Schulausschuss, ist nun der Startschuss für diese für die schulische Entwicklung unserer Kinder so wichtigen Maßnahmen erfolgt.

Im Hinblick auf die merklich spürbaren Veränderungen des Klimas, wurde eine wesentliche Anpassungsmaßnahme an der Pielach mit der Zustimmung zu einem Agrar-Flurbereinigungsverfahren auf den Weg gebracht. Dadurch wird nach Gesprächen mit den Grundbesitzern zwischen der Engelsdorfer Pielachbrücke und Ober-Grafendorf/Völlerndorf die begradigte Fließstrecke durch Initialmaßnahmen die dynamische Eigenentwicklung unterstützt und die Entwicklung von Nebenarmen initiiert. Dadurch soll nicht nur eine naturnahe Gesamtsituation geschaffen werden, sondern vor allem durch eine Stabilisierung der Flusssohle ein weiteres Absinken des Grundwasserspiegels verhindert werden. Somit schließt sich für mich der Kreis an der Pielach, der Lebensader unserer so schönen und lebenswerten Region - habe ich doch vor knapp 30 Jahren am Pielachunterlauf ein Naturschutzprojekt initiiert, das ebenso in einem LIFE-Projekt der EU co-finanziert wurde.



Liebe Weinburgerinnen und Weinburger!

Mit diesem Vorwort verabschiede ich mich auch von Ihnen als Bürgermeister. Johann Wolfgang v. Goethe hat in einem Gedicht formuliert: „... alles hat seine Zeit.“ So sehe ich das auch! Und so freue ich mich auf die Zeit, in der der **neue Bürgermeister, Michael Strasser, mit seinem Team** unseren Ort mit den richtigen Antworten auf die Fragen der Zeit und mit Herz und Hirn weiterentwickeln und gestalten wird. **Ich wünsche ihm dabei sehr viel Erfolg und Freude.**

Mit den allerbesten Wünschen,

Peter Kalteis

Ihr Bürgermeister,
Peter Kalteis



Christine Kerschner, VzBgm. Okt. 2002–Feb. 2018, und **Michael Strasser**, VzBgm. Feb. 2018–April 2023



Erfolgreiche und konsequente Arbeit:
Peter Kalteis in der Weinburger Kletterhalle



Der **Mostbrunnen** der Landjugend.
Der Bürgermeister ist stolz drauf.

Schritt für Schritt ans Ziel

Text & Fotos:
Rainer Friedl

„Es gibt keine Funktion auf der ganzen Welt, wo du Menschen so helfen kannst und gleichzeitig so gestalten kannst wie als **Bürgermeister**“, ist sich Peter Kalteis sicher. Und sicher ist auch, dass es wenige andere Bürgermeister gibt, die es schon auf den Gipfel eines 8000ers geschafft haben.

Der Meniskus ist beleidigt. Nach den unzähligen Marathon-Kilometern, den Belastungen von abertausenden Metern Auf- und Abstieg in den Bergen darf er das sein, findet Peter Kalteis (62). „Aber sonst ist noch alles original bei mir.“ Viel Hirn und viel Herz Peter Kalteis ist seit 20 Jahren Bürgermeister in Weinburg im Bezirk St. Pölten. In den Gemeinderat holte ihn seinerzeit der damalige Bürgermeister. Ein Jahr später wurde er Vizebürgermeister. Quasi von null auf hundert in wenigen Monaten. Fast gleichzeitig wählten ihn die NÖ Naturfreunde zum stellvertretenden Landesobmann, drei Jahre später zum Obmann. Als Vizepräsident der Naturfreunde Österreich „bin ich plötzlich neben Heinz Fischer gesessen“. Es folgt „eine unglaublich lehrreiche Zeit. Ich habe ihn beobachtet, wie er Probleme angeht, kommuniziert, mit Leuten umgeht“. Intellekt und gleichzeitig Menschlichkeit, das beeindruckt Peter Kalteis.

„**Viel Hirn und viel Herz**“, das braucht ein Politiker seiner Meinung nach. „Man muss die Menschen mögen“, zitiert er Bruno Kreisky, der ebenso wie Fischer zu seinen politischen Vorbildern zählt. Und noch einen gibt es, den er in diese Kategorie einordnet: den Niederösterreicher Hannes Bauer. Der Sportler Peter Kalteis hat ein gutes Dutzend Marathons hinter sich. „Die Trainingskilometer vorher sind ein Vielfaches“. Dann kamen 24-Stunden-Läufe. „Dagegen ist ein Marathon ein Honiglecken.“ Und dann die Expedition auf einen 8000er. „Dagegen ist der 24-Stunden-Lauf ein Honiglecken“. „Sechs Jahre her, aber ich träum noch immer davon.“ 50 Jahre nach der österreichischen Erstbesteigung des Gasherbrum II – am Schnittpunkt zwischen Pakistan, Indien und China – wollen es die Österreichischen Naturfreunde wieder versuchen. 8035 Meter. Mit dabei bei dieser Jubiläums-Expedition: Peter Kalteis. Am 31. Juli 2006 steht er am Gipfel. Was man beim Extremsport für die Politik lernen kann? „Nicht nur für die Politik, sondern fürs Leben generell: Dass sich Durchhaltevermögen auszahlt, dass man trotz aller Widerstände sein Ziel erreichen kann, wenn man es nicht aus den Augen verliert und sich nicht abbringen lässt. Schritt für Schritt.“ 30.000 Besucher pro Jahr, umgeben von Motorik-Park, Sportstätten und viel Grün: Die Weinburger Kletterhalle ist ein gutes Beispiel für erfolgreiche und konsequente Arbeit. Seinerzeit nicht unumstritten, mittlerweile zum „Inventar“ einer Gemeinde geworden, in der Lebensqualität groß geschrieben wird. „Bei uns findest Du alles, was Du zum Leben brauchst“, bringt es der Bürgermeister auf den Punkt. Jeder kennt jeden, jeder grüßt jeden, auch das ist Weinburg. Peter Kalteis hat viele schwierige Situationen erlebt. Im Sport, in der Politik und auch persönlich.

Drei schwere Erkrankungen hat er überwunden. Macht einen das stärker? Gegen diesen Begriff wehrt er sich: „Nein, es macht einen bewusster. Das geht viel tiefer rein.“ Verletzlich ist man nachher genauso wie vorher. Aber: „Es gibt kein Aufgeben“. Mit seiner Frau hat Peter Kalteis zwei Töchter und drei Enkel. „**Als Team sind wir unschlagbar.**“

Das war sie: Die närrischste Zeit des Jahres!



Auf **sieben Ballveranstaltungen und einem Narren-treiben** konnte nach einer 2-jährigen Zwangspause endlich wieder ausgelassen gefeiert werden.

Wir danken allen Organisationen für die wunderbar bunten Faschingsveranstaltungen!

Ferienbetreuung: Sommer 2023

Ich freue mich, dass die familienfreundliche zertifizierte Gemeinde Weinburg ihr Betreuungsangebot in diesem Jahr weiter erhöhen kann. So gibt es in den Sommerferien nur mehr **EINE** Woche ohne Betreuungsangebot. (Kalenderwoche 30) Ansonsten steht sowohl im Landeskindergarten, als auch für Volks.- und Mittel-Schüler:innen **8 Wochen Betreuungsangebot** zur Verfügung.

Dazu wurden bereits die Vorerhebungen abgeschlossen, und die Planungen für das Personal schon gestartet.

Die Betreuung VS und Mittelschüler:innen soll aufgrund der Umbaumaßnahmen und Sanierung der Volksschule in diesen Sommerferien in Richtung Kerschhalle/Kletterhalle/Freizeitpark verlagert werden. Diese wird wieder von der Volkshilfe durch professionelle Pädagog:innen durchgeführt.

Die Kosten für die Ferienbetreuung betragen für Schüler:innen 40 Euro pro Woche und im Kindergarten 30 Euro (vormittags bis 13Uhr ist Gratis)

Mit dem Betreuungsangebot hoffen wir unsere Familien zu entlasten und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern.



Herzliche Grüße, **Michael Strasser**,
Vzbgm & Obmann Sozial-Ausschuss

Anbei der LINK und QR Code
zum **Formular Ferienbetreuung:**
www.weinburg.gv.at/Ferienbetreuung_Bedarfserhebung_2023



Amtsverzicht von Peter Kalteis

LIEBE WEINBURGERINNEN & WEINBURGER!

Ich möchte sie darüber informieren, dass mich am 17. März ein Schreiben von Bürgermeister Peter Kalteis erreicht hat. Inhalt des Schreibens war der Amtsverzicht vom Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Weinburg. Gleichzeitig legte er alle mit diesem Amt verbundenen Funktionen, insbesondere das Gemeinderatsmandat zurück.

Schon vor der Gemeinderatswahl hat Peter Kalteis den Wunsch geäußert, im Laufe der Gemeinderatsperiode das Bürgermeisteramt zu übergeben. Dies wurde auch schon vor der Gemeinderatswahl so kommuniziert.

Nun, wo eine weitere geschichtsträchtige Bürgermeister Epoche zu Ende geht, möchte ich mich nochmals herzlich für Peters unermüdlichen Einsatz rund um die Gemeinde Weinburg bedanken. **Über 47 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit** in verschiedensten Funktionen, **seit 1995 als Gemeinderat**, davon **6 Jahre als Vizebürgermeister** und **über 20 Jahre als Bürgermeister** prägten unseren schönen Heimatort maßgeblich. In seinem Vorwort finden sie eine Aufzählung der Entwicklung.

Bilder sagen mehr als tausend Worte, daher möchte ich ihnen die Fotopräsentation des Frühlingsempfanges vom 17. März 2023 ans Herz legen. Zahlreiche Fotos vom Leben in Weinburg, von herzlich lachenden Menschen, Fotos von Projekten, spiegeln die großartige Entwicklung des Ortes wider. Anhand dieser Präsentation und Leistungsaufzählung dokumentiert, ist daher auch die Entscheidung des Gemeinderates mehr als verdient, Peter Kalteis **das Ehrenbürgerrecht** anzutragen. Bei Verbreitung dieser Nachricht gab es beim Frühlingsempfang „Standing Ovations“ der Gäste.

Ich möchte mich bei Peter Kalteis für das entgegengebrachte Vertrauen, das er mir und unserem Team entgegenbringt, bedanken. Ebenso für die lehrreiche Einschulungszeit.

Eine ordnungsgemäße und gut vorbereitete Übergabe des Bürgermeisteramtes zeugt von Verantwortung auch der Gemeinde gegenüber.

Am **31. März 2023 wird um 19 Uhr im Kultursaal** im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung die **Bürgermeisterneuwahl**, die Wahl des Vizebürgermeisters und die Vorstellung der neuen Gemeinderäte stattfinden. Dazu möchte ich sie herzlich einladen.

Bis dahin werde ich interimistisch die Geschicke der Gemeinde lenken. Auf diesem Weg möchte ich mich auch noch beim großartigen Gemeindeteam unter der Leitung von Gabi Dobler bedanken. Ihr seid eine großartige Unterstützung und leistet hervorragende Arbeit für unseren schönen Heimatort.

Lieber Peter, genieße nun die Zeit mit der Familie, deinen Liebsten, die Berge und das Leben.

Herzliche Grüße,
Michael Strasser



**Link zur
Foto-
präsentation**



Frühlingsempfang 2023

Am Freitag, den 17. März 2023 fand im Kultursaal der Gemeinde Weinburg der **Frühlingsempfang** statt.

Zahlreiche Ehrengäste aus den verschiedensten Bereichen folgten der Einladung von **Bürgermeister Peter Kalteis** und verfolgten gespannt den „etwas anderen“ Frühlingsempfang in diesem Jahr. Anstatt eines Jahresrückblicks erwartete die Gäste eine Rückschau auf die vergangenen 20 Jahre – der Grund hierfür lag darin, dass es der **„letzte“ Frühlingsempfang** von Bgm. Peter Kalteis vor seinem Ruhestand war. Ein guter Anlass also, sich anzuschauen, was sich in den vergangenen zwanzig Jahren großartiges in Wein-

burg getan hat. **Vzbgm. Michael Strasser** verkündete auch, dass Bgm. Peter Kalteis die Ehrenbürgerschaft angetragen wurde, die dieser auch annehmen wird.

Begleitet von vielen emotionalen Momenten und toller musikalischer Umrahmung durch jazz@at war der Empfang natürlich auch wieder Anlass für einige Ehrungen.

WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH:

GGR BETTINA LEPUTSCH-FIGL Ehrenzeichen in Silber

GGR VERENA BERNERT Ehrenzeichen in Silber

CLAUDIA SPANDL Ehrenzeichen in Silber

DIR. KR. WILHELM GELB Ehrenzeichen in Gold

MICHAEL STRASSER Ehrenzeichen in Gold





70er-Beschränkung L5006, nördl. Einfahrt nach Weinburg

Auf Antrag der Gemeinde Weinburg wurde nach Verkehrsverhandlung und Feststellung durch den Verkehrssachverständigen eine **70 km/h-Beschränkung auf der L5006** verordnet.

Durch diese Maßnahme soll eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erreicht werden, da es bei der Kreuzung mit der L5185 und der gleich darauffolgenden Eisenbahnkreuzung immer wieder zu Unfällen und gefährlichen Verkehrssituationen kam. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Beachtung dieser Maßnahme.

Damit wurde ein **weiterer Schritt zur Erhöhung der Verkehrssicherheit** im Weinburger Gemeindegebiet umgesetzt.

Foto: Christoph Schmidl



Kitzretter*innen gesucht!

20.000 – 40.000 Rehkitze werden jedes Jahr in Österreich durch Mähwerke getötet. Auch für Weinburg ist diese traurige Statistik leider immer zweistellig.

Seit vielen Jahren bemüht sich daher die **Weinburger Jägerschaft**, die Kitze vor diesem Schicksal zu bewahren. Oft ist das nur durch ein Absuchen der Wiesen unmittelbar vor der Mahd möglich. Leider wird es aber immer schwieriger, eine ausreichend große Zahl an Helfer*innen zu finden, um große Flächen sinnvoll absuchen zu können.

Aus diesem Grund startet die Weinburger Jägerschaft diesen Aufruf. Wenn Sie mithelfen möchten, **Rehkitze vor dem Mähtod zu retten**, melden Sie sich bitte in unserer WhatsApp-Gruppe an. Dort werden die Informationen zum Zeitpunkt und Ort der nächsten Suche gepostet. Wer dann Zeit und Lust hat, sucht mit und rettet Leben.

Kitzrettung Weinburg
WhatsApp-Gruppe



Die Anmeldung ist ganz einfach: entweder den beigefügten QR Code mit dem Smartphone scannen, oder eine Nachricht (SMS, WhatsApp oder Signal) mit dem Text „**Kitzrettung**“ an folgende Nummer senden: 0664/416 75 32.

Herzlichen Dank an alle, die uns hier unterstützen!



Projektprämierung GOLD

Am 11. März 2023 wurde das Projekt „**Dirndis Erlebnisweg – der Dirndl auf der Spur**“ der Landjugend Weinburg mit GOLD ausgezeichnet.

Wie üblich fand die Prämierung am Tag der Landjugend in Wieselburg statt. Ohne den Mitgliedern, mit ihrem Ehrgeiz und ihr Durchhaltevermögen, wäre es nicht möglich gewesen, dieses Projekt in so kurzer Zeit umzusetzen und ein so großartiges Ergebnis zu erreichen.



Foto: Sophie Balber

Kindergemeinderat

Eine etwas andere Gemeinderatssitzung gab es kürzlich bei uns in Weinburg. Bürgermeister Peter Kalteis lud die Schülerinnen und Schüler der **dritten Volksschulklasse** gemeinsam mit der **Klassenlehrerin Sophie Tisch** zum Kindergemeinderat.

Samuel Mangl übernahm in der Sitzung die Aufgaben des Vizebürgermeisters, **Zoe Springer** vermerkte als Schriftführerin alles gewissenhaft im Sitzungsprotokoll.

Im ersten Teil lernten die Kinder so einiges über die Geografie von Weinburg und auch darüber, welche Aufgaben eine Gemeinde leistet. Dann ging es darum, sich mit Vorschlägen einzubringen. Zwei davon werden bereits umgesetzt: Ein Basketballkorb kommt auf die Schulwiese und in einer Siedlung, in der es viele Kinder gibt, wird ein „Achtung



Kinder“ Schild aufgestellt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen zum Abschluss als **Dankeschön eine Tafel Schokolade**.

Rollcontainer für die Waldbrandbekämpfung

Die FF Weinburg ist **Stützpunkt des Sonderdienstes der NÖ Feuerwehren zur Waldbrandbekämpfung**. Unser Kommandant der FF Weinburg, Engelbert Seiser, konnte nun die Rollcontainer für die Waldbrandbekämpfung von der Herstellerfirma in Graz in Empfang nehmen.

Diese Waldbrandbekämpfungseinheit wurde aufgrund des Anstiegs bei Waldbränden notwendig.

Michael Seeböck, Vzbgm. Michael Strasser,
Kommandant Engelbert Seiser, Fahrzeugpatin Vzbgm.a.D.
Christine Kerschner, Kdo Stv. Markus Kerschner



Aktuelle Förderungen für Privatpersonen!

Moderne und gut sanierte Gebäude bieten maximalen Komfort, neue Heizungen arbeiten effizient und klimaschonend. Photovoltaik und Elektromobilität sind gefragt wie nie. Sichern Sie sich mit den Förderungen von Bund und Land Niederösterreich einen finanziellen Beitrag zu Ihrem Projekt.

NEUBAU LANDESFÖRDERUNG NÖ

Das Land NÖ fördert die **Neuerrichtung** von Eigenheimen sowie den **Ersterwerb** einer Wohnung oder eines Reihenhauses. Die Förderung besteht aus einem Darlehen mit einer Laufzeit von 27,5 oder 34,5 Jahren und einem garantierten Zinssatz von 1%. Die Rückzahlung ist gestaffelt, in den ersten Jahren muss weniger zurückgezahlt werden.

Die **Höhe des Förderdarlehens** ergibt sich aus einem Punktesystem und hängt von mehreren Faktoren ab:

- Energieeffiziente und nachhaltige Bauweise
- Bonus für Lagequalität (Hausbau im Ortskern und/oder in einer Abwanderungsgemeinde)
- Familienförderung: Für eine Jungfamilie mit 2 Kindern und einer unselbstständigen Erwerbstätigkeit eines Elternteils ergibt sich zum Beispiel ein Gesamtförderdarlehensbetrag von bis zu 75.000 Euro.

Alle Informationen zur Förderung unter: www.noe.gv.at



SANIERUNG LANDESFÖRDERUNG NÖ

Das Land NÖ bietet im Rahmen des Förderprogrammes „NÖ Eigenheimsanierung“ zwei Varianten:

- Die Sanierung **MIT Energieausweis** führt bei Wärmeschutz- und Energieeffizienzmaßnahmen zu einer Reduktion des Heizwärmebedarfs. Das Land NÖ unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem **10%igen Direktzuschuss und** zusätzlich wahlweise mit einem **2%igen jährlichen Zuschuss** zur Rückzahlung eines Darlehens über die Dauer von 10 Jahren.

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



- Die Sanierung **OHNE Energieausweis** wird für Einzelmaßnahmen wie Dachsanierung, Dämmung oder Heizungstausch beantragt. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem **3%igen jährlichen Zuschuss** zur Rückzahlung Ihres **Darlehens** über die Dauer von 10 Jahren. **Alternativ** dazu ist auch ein **einmaliger Zuschuss von 10 %** der förderbaren Sanierungskosten möglich.

Förderhöhe: Die Höhe der Förderung richtet sich **nach dem Maß der Verbesserung** bezogen auf den Heizwärmebedarf des Gebäudes. Der Energieausweis berechnet und dokumentiert IST-Zustand und künftigen SOLL-Zustand. Resultierende anerkannte Sanierungskosten werden mit einem Punktesystem berechnet. Aufgrund der Wohnungsgröße werden pro m² **maximal 600 Euro für maximal 130 m² Wohnnutzfläche** anerkannt.

Alle Informationen zur Förderung unter: www.noe.gv.at

MEHR FÜR IHREN HAUSKAUF

Für den **Kauf eines Eigenheims im Wohnbauland** erhöhen sich die förderbaren Sanierungskosten um **20.000 Euro**; eine **weitere** Erhöhung der förderbaren Sanierungskosten um **10.000 Euro** ist möglich, wenn das Sanierungsobjekt entgeltlich erworben wird und von einer **Jungfamilie** nach Fertigstellung der Gebäudesanierung mit Hauptwohnsitz bewohnt wird. Der Kauf des Eigenheims darf bei Antragstellung **max. drei Jahre** zurückliegen.

BUNDESFÖRDERUNG

„SANIERUNGSSCHECK FÜR PRIVATE 2023/24“

Die Bundesregierung fördert **thermische Sanierungen** im privaten Wohnbau **für Gebäude, die älter als 20 Jahre**. Förderungsfähig sind umfassende Sanierungen und Teilsanierungen, die den Heizwärmebedarf um mind. 40 % senken. Einzelbauteilsanierung wird ebenso gefördert. Die Förderung beträgt je nach Sanierungsart **zwischen 3.000 Euro und 14.000 Euro**. Anträge können bis zur Ausschöpfung des Förderkontingents gestellt werden, längstens **bis 31.12.2024**.

Alle Informationen zur Förderung unter:

www.umweltfoerderung.at

„RAUS AUS ÖL UND GAS“-FÖRDERUNG

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine **klimafreundliche Heizung**. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/

Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Das **Land NÖ** fördert mit einem Direktzuschuss **bis zu 3.000 Euro** (bis max. 20 % der Gesamtkosten).

Alle Informationen zur Förderung unter: www.noe.gv.at

Auch die **Bundesförderung „Raus aus Öl und Gas“** unterstützt Umstiegswillige mit **bis zu 7.500 Euro** bzw. max. 50 % der förderungsfähigen Kosten. Zusätzlich wird ein **Bonus von 2.000 Euro** vergeben, wenn eine gasbetriebene Heizung durch ein klimafreundliches System ersetzt wird. Bei Tausch des Heizsystems und gleichzeitiger Errichtung einer thermischen **Solaranlage** (mind. 6m²) gibt es darüber hinaus noch einmal **1.500 Euro**.

Alle Informationen zur Förderung unter:

www.umweltfoerderung.at und kesseltausch.at

PHOTOVOLTAIK

Mit einem Investitionszuschuss gefördert werden sowohl **Neuerrichtungen** als auch **Erweiterungen** von PV-Anlagen und zeitgleich errichtete, neue **Stromspeicher**. Die Bundesförderung wird über die OeMAG abgewickelt, unterteilt sich in vier Kategorien (je nach Anlagenleistung) und ist zu festgelegten Zeitpunkten („Fördercalls“) zu beantragen.

Alle Informationen zur Förderung unter: www.oem-ag.at

E-MOBILITÄT

Privatpersonen können auch für **Förderungen von e-Fahrzeugen und e-Ladeinfrastruktur** ansuchen. Die Förderung setzt sich zusammen aus einer Pauschalförderung des Bundes und einem e-Mobilitätsbonus des Fahrzeughändlers. Die Förderung für ein **e-Auto** beträgt in Summe **bis zu 5.400 Euro**. Auch weitere Elektrofahrzeuge wie Plug-In Hybridfahrzeuge, E-Motorräder usw. sind förderfähig. Zusätzlich wird die **e-Ladeinfrastruktur** gefördert: 600 Euro für ein intelligentes Ladekabel oder für eine Wallbox (Heimladestation) bzw. 900 Euro bis 1.800 Euro für die Ladeinfrastruktur im Mehrparteienhaus.

Alle Informationen zur Förderung unter:

www.umweltfoerderung.at

Weitere Informationen erhalten Sie auf

www.energie-noe.at



Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. **Radelst du mit?**

Ab 20. März zählt wieder jeder Kilometer bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“.

RADEL KRÄFTIG MIT FÜR UNSERE GEMEINDE!

Auch unsere Gemeinde Weinburg startet wieder aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden niederösterreichweit rund 4,2 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden wieder großartige Preise verlost, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Dann mach mit bei „Niederösterreich radelt“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

UND SO EINFACH GEHT'S:

1. Registriere dich auf www.noe.radelt.at mit deiner Wohnadresse. **2.** Radle fleißig und trage deine geradelten Kilometer in dein Profil ein oder zeichne sie mit der gratis „NÖ radelt“ App auf! Deine Kilometer zählen automatisch für unsere Gemeinde. **3.** Gewinne mit etwas Glück einen von vielen Preisen!

#anradeln GEWINNSPIEL

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle **bis zum 30. April** mindestens **50 km** und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

ANMELDEN & MITRADELN: www.noe.radelt.at

Kreativwettbewerb „Wert des Trinkwassers“ und „G'sund im Klimawandel“ Veranstaltung

Es wird ein Kreativwettbewerb zum Thema „Wert des Trinkwassers“ mit den **3. Klassen** der VS Hofstetten, VS Weinburg, VS Rabenstein, VS Tradigist, VS Frankenfels VS Loich durchgeführt.

Um die Klasse auf das Thema einzustimmen, gibt es am **21. April** einen **Workshop** zum Thema Trinkwasser für die 3. Klasse der VS Weinburg in Zusammenarbeit mit der Caritas St. Pölten. Im Workshop wird das Vorkommen des Wassers auf der gesamten Erde kindgerecht erklärt. Im Speziellen wird auf die Trinkwasserversorgung in Österreich im Vergleich zu anderen Regionen auf der Erde eingegangen.

Mit dem Wettbewerb soll unter anderem erreicht werden, dass sich die Schülerinnen und Schüler stärker mit den Themen Schonung der Ressourcen und nachhaltige Wassernutzung auseinandersetzen.

Alle Werke der Kinder werden **am 17. Juni** im Rahmen der „G'sund im Klimawandel“-Veranstaltung im **TEH®-Kräuterschaugarten** aufgehängt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch die Preisverleihung stattfinden.

Im Anschluss an den G'sund im Klimawandel-Tag gibt es auch dieses Jahr wieder die **Gartensommernacht** mit Kräuter-spaziergängen, Cocktails aus dem Kräutergarten und den HO-Pi Trommlern unter der Leitung von Franz Gronister im TEH®-Kräuterschaugarten Weinburg.

Einige **Highlights** dürfen wir schon verraten: Klimaforscherin Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb wird einen Klimavortrag halten, es gibt einen Kochworkshop, das Klimakabarett: Der 8. Tag, und ein buntes Kinderprogramm sind nur einige der geplanten Programmpunkte. Für leibliches Wohl wird durch „Rays Grill Truck“ ausreichend gesorgt. Die Regionalplanungsgemeinschaft freut sich auf zahlreiche Besucher:innen.

2. Thema ist die Umfrage vom Umweltbundesamt:

Die Folgen des Klimawandels sind in Österreich bereits angekommen. Hitze, Starkregenereignisse, Trockenheit, Waldbrände, Muren usw. kommen häufiger und zum Teil intensiver vor als noch vor ein paar Jahrzehnten. Das Umweltbundesamt führt zu diesem Thema eine Umfrage in allen KLAR! Regionen durch:

Machen Sie mit und **gewinnen Sie einen von 10 Dirndl-spezialitätenkörben!**

Wie nehmen Sie den Klimawandel wahr?

Eine Online-Umfrage der Klimawandel-Anpassungsmodellregionen KLAR! Pielachtal

<https://survey.lamapoll.de/KLAR-Befragung-2023-Pielachtal/>

Im Rahmen dieser Umfrage interessieren wir uns für Ihre persönlichen Sichtweisen und Erfahrungen zu den Folgen des Klimawandels und den Möglichkeiten der „Klimawandelanpassung“.

Die Umfrage ist **anonym** und dauert **ca. 10 Minuten**. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren, die in der Region wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen.

KLAR! Managerin,

Mag.(FH) Lotte Riesenhuber, MA

TKZ & TEH® KRÄUTERSCHAUGARTEN WEINBURG

G'sund IM KLIMAWANDEL

**17. JUNI 2023
AB 10 UHR**

AUS DEM PROGRAMM

- Klima-Kabarett „Der 8. Tag“
- Klima-Vortrag mit Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb
- Kinderprogramm
- Trommelgruppe „HO-Pi“
- Food Truck & Bar
- Workshops
- Kräuter-Spaziergänge
- Infostände

ANREISE MIT DER MARAZZELLERBAHN

KRÄUTER SCHAUGARTEN KLAR! Pielachtal powered by KLAR!

Weitere Infos unter: klar.pielachtal.at

„Wo Blumen blühen,
lächelt die Welt“

Blumen- schmuckaktion 2023

**MACHEN SIE MIT
bis 14. Mai 2023!**

<https://survey.lamapoll.de/KLAR-Befragung-2023-Pielachtal/>



**Code einscannen, mitmachen
und gewinnen!**



Auch heuer dürfen sich unsere Gemeindebürger*innen wieder über ein Pflanz-Set für ihre Balkone und Gärten freuen.

Die **Ausgabe** erfolgt bei unserem Nahversorger ADEG, Mariazeller Straße 4:

FR, 5. MAI 2023 von 15:00 bis 18:00 UHR

+ SA, 6. MAI 2023 von 09:00 bis 12:00 UHR

Je Haushalt wird **ein** Pflanz-Set zu den angeführten Terminen ausgegeben!



Weinburg Miteinander! „Bei uns ist immer etwas los!“

FR, 31.03. **Neuwahl Bürgermeister** im Kultursaal 19:00 Uhr

APRIL

SA, 01.04. Ostermarkt der Volkshilfe Weinburg 07:30 Uhr

SA, 08.04. Osterspaziergang der Naturfreunde Weinburg 15:00 Uhr

DO, 20.04. Heurigen Familie Dörner

bis SO, 30.04. täglich, ab 14:00 Uhr

SO, 30.04. Jahreshauptversammlung & Gebietsmaifeier der SPÖ

MAI

MO, 01.05. Maibaumsteigen der ÖVP

FR, 05.05. Blumenschmuckaktion der Gemeinde

SA, 06.05. Blumenschmuckaktion der Gemeinde

SA, 06.05. Florianimesse

SO, 07.05. Erstkommunion 10:00 Uhr, Pfarrkirche

SO, 14.05. Muttertagessen GH-Gapp 11:30 Uhr

DO, 18.05. Naturfreunde – Segnung Jubiläumskreuz 16 Uhr

FR, 19.05. Naturfreunde – Fotografieworkshop „Milchstraße“

auf SA, 20.05. (über Nacht)

SA, 27.05. Firmung

MO, 29.05. Pfarrfest

JUNI

FR, 02.06. Lange Nacht der Kirche

SA, 03.06. Tag des Rades – LJ-RadIn für die Umwelt

SO, 11.06. Fronleichnamfest

SA, 17.06. Tag der Gesundheit im Klimawandel/Kräuterschaugarten

SO, 18.06. Frühschoppen GH-Gapp

FR, 23.06. Naturfreunde Hobbyturnier

SA, 24.06. Entenrennen/Familiennachmittag

SA, 24.06. Sonnwendfeuer der SPÖ und Naturfreunde

ADEG-Weinburg feiert zweijähriges Jubiläum!



Unser Nahversorger Adeg-Weinburg ist zu einem unverzichtbaren Bestandteil in der Gemeinde Weinburg geworden. Das gibt Grund zum Feiern, weshalb sich die Kundinnen und Kunden neben **Jubiläums-Sonderangeboten** auch auf eine Portion köstlicher Holzofen-Eierspeise, nach Geheimrezept des Bürgermeisters Peter Kalteis und Vize Michael Strasser freuen konnten.

Seit März 2021 wird der Markt nun von der Gemeinde Weinburg in Eigenregie geführt und sichert so die Nahversorgung im Ort. Neben einer herzlichen und persönlichen Atmosphäre durch das Adeg-Team rund um Marktleitung Claudia Stuphan wird zusätzlich der Fokus auf regionale Produkte wie Nudeln, Säfte, Eier, Obst, Kräutersalze, Brot und Gepäck, Milchprodukte uvm. gelegt. Dadurch haben wir gleich mehrere Vorteile: Die Wertschöpfung bleibt in der Region und unsere Produkte sind von einer unvergleichbar hohen Qualität. „Denn nichts schmeckt so gut, wie direkt von daheim.“ Ein Bankomat am Eingang, Postpartnerstelle, und ein Reinigungsservice runden die Produktpalette ab.

„Wenn sie jetzt neugierig geworden sind, überzeugen sie sich selbst vom tollen Angebot.“



Ostern steht bei ADEG vor der Tür und damit auch der herbeigesehnte Frühling!

Unser ADEG-Geschäft versorgt Sie mit allen Produkten, die Sie für die bevorstehende Zeit brauchen. Überzeugen Sie sich selbst von den **handgemachten Häckelkörbchen**, die es passend für den Besuch des Osterhasens im Moment auch in Ausführung mit Hasenohren und Stummelschwänzchen gibt – perfekt als Dekoration oder als Geschenkkörbchen (Preis ab € 9,90 in div. Größen).

Natürlich dürfen zu Ostern auch **bunte Eier** nicht fehlen – im ADEG finden Sie gefärbte Freiland Eier der **Familie Leputsch vom Blumentaler Hühnerhof** (Güteklasse A, AMA-Gütesiegel, € 4,50/10er Pkg. € 3,10/6er Pkg.).

Da Blumen ja bekanntlich das Herz höher schlagen lassen, finden Sie im Geschäft von nun an auch Frühlingsblumen-Blumenzwiebel (€ 3,99/12cm Topf).

Paradiso Bio Aussaat-/Kräutererde Sack 15 Liter € 3,49, Vermigrand Bio Erde Sack 30 Liter € 7,99, Florideal Blumenerde Sack 40 Liter € 3,49

BIO-Samen von „Ja! Natürlich.“, Tomaten, Gemüse, Wildblumen ab € 2,99 bis zu € 3,99, Nützlingsweide € 20,99



Und auch die **Schafskäse-Saison** ist eröffnet! Jetzt gibt es wieder den herrlichen Schafskäse der **Fam. König** (Preis € 2,30 pro Becher).

Außerdem gibt es **Essig und Öle** neu im Sortiment!

Reinigung der Sitzauflagen und Sonnensegel Preis auf Anfrage!



Physiotherapie und Cranio-Sacral-Therapie für Babys und Kinder

Mein Name ist **Sandra Werner-Kalteis**, Mama von unserem bald 5-jährigen Sohn. Ich bin seit mittlerweile 2008 Physiotherapeutin für Babys und Kinder im VKKJ Ambulatorium Amstetten und habe auch meine eigene Praxis im Kletterzentrum in Weinburg.

Alle Kinder werden mit einer Neugier und Motivation geboren Neues zu erproben und zu erlernen, um eine größtmögliche Selbstständigkeit zu erlangen. Die Entwicklung erfolgt individuell, variantenreich und voller Freude. Ausschlaggebend ist hierbei das Erreichen der Meilensteine wie z.B. das Gehen, altersunabhängig und ohne Wettlauf.

Viele Kinder mit unterschiedlichen Erkrankungen und Einschränkungen wollen in ihrem Spektrum erkannt und unterstützt werden. Für die optimale Entwicklung ist neben Zeit und Raum natürlich auch Vertrauen wichtig.

Mit meiner **Erfahrung im Säuglings- und Kinderbereich** mit anerkannten Therapiemethoden kann ich das individuelle Potenzial der Kinder erkennen und unterstützen und hoffe das Vertrauen des Kindes und der Eltern zu bekommen. Nach einem gemeinsamen Anamnesegespräch und einer Begutachtung des kindlichen Bewegungsverhalten biete ich die Möglichkeit zur Beratung, Entwicklungsförderung sowie eine individuelle physiotherapeutische Behandlung. Als erfahrene Therapeutin empfehle ich eine möglichst frühzeitige Beratung.

Bei schweren Geburten, Frühgeburten, bei Kopfasymmetrien und Lieblingsseiten kann schon durch Umfeldgestaltung, veränderte Lagerungs- und Tragemöglichkeiten viel bewirkt werden. Erlerntes angepasstes Handling gibt den Babys Sicherheit, das beeinflusst positiv Unruhe, Schreien, Muskeltonus ...

Bei Entwicklungsverzögerungen und -Störungen wie verspätete Bewegungsübergänge und Meilensteine, aber auch bei ortho- und neuroorthopädischen Indikationen (Cerebral Paresen, Fehlstellungen, prä- und postoperativ, Hilfsmittelversorgung, ...) biete ich meine Unterstützung an.

Mit einer physiotherapeutischen Beratung bzw. Behandlung können frühzeitig Schwierigkeiten erkannt, entgegengewirkt und die Entwicklung unterstützt werden.

„Kinder sind wie Schmetterlinge im Wind. Manche fliegen höher als andere aber alle fliegen so gut sie können. Jeder ist anders, jeder ist speziell und jeder ist wunderschön.“

Die Behandlung von mir erfordert eine Verordnung von Ihrem Arzt, sowie die Bewilligung der Kasse. Als Wahltherapeutin stelle ich eine Rechnung, die anschließend bei Ihrer Gesundheitskasse eingereicht werden kann.



Bei Fragen & Interesse freue ich mich auf euren Anruf!

KONTAKT

Sandra Werner-Kalteis, BSc.

T: 0699/114 500 55

E: sandrawernerkalteis@gmail.at

Frühjahrsentschlöckung im Kletter- und Therapiezentrum Weinburg

Körperwickel zur Anregung des Lymphflusses mit hochwertigen Naturprodukten der Fa. Styx. Zur Reduzierung von Cellulite und als Unterstützung bei Fastenkuren.

Weiters biete ich Wellnessmassagen zum allgemeinen Wohlbefinden an:

Hot Stone-Massage, Kräuterstempelmassage, Schröpfung-Massage, Cranio-Sacral-Balancing

Weiters: Meditation Mittwoch 18.30 Uhr mit Fantasiereise, in Stille und als Abschluss Klangreise mit Obertoninstrument.

Sigrid Melissnig

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin,
Mal- und Gestaltungstherapeutin,
Kreativtrainerin, Heilmasseurin,
Cranio-Sacral-Balancing, Traditionell
Europäische Heilkundepraktikerin
(TEH), Yogatrainerin (nach Sivananda)



KONTAKT

T: 0676/316 49 93

E: melissenblatt@gmx.at

Ärzte-Wochenenddienst

DIE AKTUELLEN EMPFEHLUNGEN, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

HINWEIS! Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst **ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 und 14:00 Uhr**. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr.

BITTE VEREINBAREN SIE IN JEDEM FALL EINEN TERMIN!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die **Gesundheitshotline 1450**, in lebensbedrohenden Situationen an die **Rettung 144** und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den **NÖ Ärztedienst 141**.

Zeitraum	Zuständiger Arzt	Telefon
Sa, 01.04.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
So, 02.04.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
Sa, 08.04.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
So, 09.04.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
Mo, 10.04.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
Sa, 22.04.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
So, 23.04.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
Sa, 29.04.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
So, 30.04.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
Sa, 06.05.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
So, 07.05.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
Sa, 13.05.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
So, 14.05.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
Sa, 20.05.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
So, 21.05.2023 08:00–14:00	Dr. Hayder JAWAD	+43 2747 8543
Sa, 27.05.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
So, 28.05.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262
Mo, 29.05.2023 08:00–14:00	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG	+43 2747 3262

**Ausgabe Müllsäcke/Nölis
ab sofort beim ADEG!**



Gut zu wissen ...

Liebe Weinburger*innen!



KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DURCH MAG. MARKUS MAYER:

Auch dieses Jahr steht Ihnen Mag. Markus Mayer wieder für Ihre Fragen und Rechtsauskünfte zur Verfügung. Terminvereinbarungen gerne unter 02747/26 16.

BIBLIOTHEK-ÖFFNUNGSZEITEN:

Unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen sind jeweils mittwochs, von 17.00 bis 19.00 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat, von 9.30 bis 11.30 Uhr, für euch da! Vorbeischauen lohnt sich bestimmt. Wir freuen uns über euren Besuch!

WEINBURGER GMOA-BUS:

Egal ob zum Friseur, Arzt, Post, Mittagsfahrten zum Wirten oder auch Fahrten in unsere Nachbarorte zu Apotheke, Lebensmittelgeschäften oder Bankstelle, der GMOA-Bus macht's möglich.

Fahrzeiten: MO–FR, von 6.30 bis 15.30 Uhr

Fahrtpreise: Einfache Fahrt € 2,–/Monatskarte € 30,–

Kontakt: Tel. 0680/230 44 60

Bitte um Anmeldung mind. 1 Stunde **vor** der gewünschten Abfahrtszeit!

POSTPARTNER – MARIAZELLER STRASSE 4/ADEG:

Den Service unserer Poststelle können Sie während der Öffnungszeiten unseres Nahversorgers nützen.

MO, DI, MI, FR von 6.30 bis 12.30 Uhr u. 15.00 bis 18.00 Uhr

DO von 6.30 bis 12.30 Uhr

SA von 7.00 bis 13.00 Uhr

Das Team unseres Nahversorgers steht Ihnen auch telefonisch unter 0664/217 48 46 gerne zur Verfügung!

Wichtig! Nehmen Sie zur Abholung Ihres Pakets/Briefes bitte einen Ausweis mit.

MUTTER-ELTERN-BERATUNG:

Die kostenlose Mutter-Eltern-Beratung findet **ab 2023 jeden 4. Donnerstag im Monat ab 13.30 Uhr** im Kletterzentrum/1. Stock (Aufzug vorhanden!) statt.

BAUHOF – ÖFFNUNGSZEITEN:

Die Sammelstelle für die Entsorgung von Grün- u. Strauchschnitt hat durchgehend für Sie geöffnet!

Abgabezeiten von Sperrmüll, Altholz, Alteisen u. E-Schrott:

Jeden 1. Samstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

Ausgabe Müllsäcke/Nölis ab sofort beim ADEG

Ab sofort werden Gelber Sack, Restmüll- und Biosäcke, sowie der Nöli bei unserem von der Gemeinde geführte Nahversorger ADEG ausgehen. Durch die längeren Öffnungszeiten ist so die Ausgabe noch komfortabler und unkomplizierter. ACHTUNG: Die **Rückgabe des NÖLI erfolgt wie gewohnt am Bauhof.**

SPERRMÜLLENTSORGUNG IM WERTSTOFFZENTRUM TRAISENTAL:

Jeden Dienstag und jeden Freitag, von 13.00 bis 19.00 Uhr, können Sie Ihren Sperrmüll auch im VSZ Traisental in 3150 Wilhelmsburg, Industriegebiet-Bürgerfeld 17 entsorgen.

Machbarkeitsstudie „Nahwärme Weinburg“

Die Gemeinde Weinburg befasst sich mit dem Thema „Raus aus fossilen Brennstoffen“ hin zu einer nachhaltigen, **ökologischen Wärmeversorgung mittels Biomasse** für den Ortsteil Weinburg. Mittels einer Machbarkeitsstudie sollen die Grundlagen einer Wirtschaftlichkeit, der Umsetzungsmöglichkeiten sowie der Betriebsführung untersucht werden. Außerdem sollen mögliche Synergien zu notwendigen Wasserleitungstäuschen und Ausbau der Glasfaserinfrastruktur erhoben werden.

Ziel ist es Entscheidungshilfen für die Errichtung, den Betrieb und Instandhaltung des geplanten Biomasseprojektes entweder **a)** Als Eigenprojekt der Gemeinde Weinburg; **b)** Die Gemeinde Weinburg als Errichter jedoch mit fremder Betriebsführung samt Instandhaltung; **c)** Generell als Fremdprojekt (Errichtung, Betrieb und Instandhaltung) zu erhalten.

Die **Fa. Proman Beteiligungsges.m.b.H** erstellt dazu eine Machbarkeitsstudie mit folgendem Leistungsumfang: Erstellung von Erhebungsbögen/Auswertung der eingelangten

Erhebungsbögen/Vorbereiten und Einarbeitung in die digitale Katastermappe/Standortwahl Heizzentral/Trassenplanung/Kostenkalkulation + Umweltförderprüfungen/Standort- und Bauanalyse/Brennstoffversorgung (Biomasse Waldhackgut), Brennstofflogistik/Konzipierung einer Preisstaffelung für Kunden und Wirtschaftlichkeitsrechnung Ergebnispräsentation/Informationsveranstaltung/Interessenentensuche

Diese Machbarkeitsstudie wird mit **€ 12.275,00 exkl. USt** veranschlagt und wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Unter Voraussetzung der Förderzugsagen wird die Machbarkeitsstudie in folgender Höhe **gefördert**: KEM € 4.000,00 Ökomanagement € 3.800,00 Summe der Förderungen € 7.800,00

Mit dieser Studie möchten wir einen möglichen Weg des Ausstieges aus fossilen Brennstoffen erheben.

Wir werden über das Ergebnis berichten. Für ein zukunftsfitte Weinburg.

VzBgm Michael Strasser

Maria Königsberger feierte ihren 95. Geburtstag

Maria Königsberger (die Frau von Altbürgermeister Erich Königsberger) feierte am 26.1.2023 ihren 95. Geburtstag. Eine Abordnung der Gemeinde Weinburg besuchte Frau Königsberger im Pflegeheim und überbrachte herzliche Glückwünsche aus der Heimat. Sie hat sich über den Besuch sehr gefreut wir schwelgten in alten Erinnerungen und Erlebnissen vergangener Tage. **Sie hat uns aufgetragen allen daheim herzliche Grüße auszurichten.** Was wir gerne auch über diesen Weg machen.

Am Foto:
Vzbgm.-a.D. Christine Kerschner,
Maria Königsberger, Christiane Gallhuber,
Vzbgm. Michael Strasser



Unsere Geburtstagskinder und Jubelpaare – wir gratulieren herzlichst!

Jänner
2023

75. Geburtstag,
RUDOLF SCHMID

75. Geburtstag,
HERMANN MARCHHART

70. Geburtstag,
MARIANNE SCHOBEL

70. Geburtstag,
ROSITTA KOVAR

Februar
2023

70. Geburtstag,
CHRISTINE GRÜNBICHLER

70. Geburtstag,
ERIKA PLANER

70. Geburtstag,
WILHELM FRANZ GANSBERGER

März
2023

70. Geburtstag,
JOHANN FEIGL

70. Geburtstag,
HELGA PFEIFER

70. Geburtstag,
RUDOLF GLOIMÜLLER

Herr Mittelstrasser, 70 Jahre

Der **Kulturausschuss der Gemeinde** gratuliert Herrn Mittelstrasser zum 70er und bedankt sich für die **jahrelange Gastgeberschaft bei der Herbergssuche.**



In stillem Gedenken

ANTON STADLER,
90 Jahre
ADOLFINE WAGNER,
84 Jahre
JOHANN REBENDA,
78 Jahre
JOHANN MAIER-FUCHS,
87 Jahre



Ein Kind kann das ganze Herz ausfüllen, ohne auch nur ein einziges Wort zu sagen!



WIR BEGRÜßEN IN UNSERER MITTE SEHR HERZLICH:

PLANK ELIAS, geb. Jan. 2023



STAINER VALENTIN,
geb. Dez. 2022



STEYRER KALEA,
geb. Jan. 2023



WIMMER SOPHIA ISABELLA,
geb. Jan. 2023



Der Frühling erwächst und bringt neues Leben, neue Energie
und neue Freude. Lass uns daran teilhaben!

Einen sonnigen Frühling wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister, Peter Kalteis

IMPRESSUM Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Gemeinde Weinburg, Mariazeller Straße 15, 3205 Weinburg. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Kalteis. Auflage: 650 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt. Druck: druck.at – gedruckt auf Recyclingpapier. Grafische Gestaltung: Alexandra Höferl-Till, www.alex-hoefler.at. Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung. Erscheinungsweise: Mindestens vierteljährlich. Erscheinungsort, Post.Partner: 3205 Weinburg.